

# Benotung von Schülern, die den Test verweigern

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 14. April 2021 15:18

## [Zitat von Martina N](#)

Wie wäre es denn, wenn Sie einen Job hätten, den Sie verlieren würden, weil sie ständig zuhause bleiben müssten, wenn ein Kind falsch positiv getestet wird?

Ich verstehe das Problem nicht. Wenn das Kind sowieso die ganze Zeit zu Hause ist, weil die Eltern diese Möglichkeit nutzen, weil die Präsenzplicht ausgesetzt ist, warum ist es dann plötzlich ein Problem, wenn das Kind ständig zu Hause ist, weil es ggf. positiv getestet wird? Ist das dann ein anderes zu Hause?

## [Zitat von Martina N](#)

Das könnte dann ein Vorteil der Privatpatienten sein.

Ich wurde beim Testzentrum noch NIE nach meiner Versicherung gefragt.

## [Zitat von Martina N](#)

was von der Gefährlichkeit einer Influenza ist.

Das ist ja nun nachweislich widerlegt. Da sollte die Tochter mal schleunigst die Uni wechseln, wenn ihre Professoren so etwas behaupten. Und selbst wenn wir innerhalb eines Jahres knapp 3 Mio Grippefälle (+ Dunkelziffer) hätten, hätten wir wohl auch ein Problem...